

AKTENVERMERK

Bürgerversammlung Saure Wiese / Am Hagen

hier: Vorstellung Planung Kanal- und Straßenbau

In der o.g. Angelegenheit fand am Mittwoch, dem 14.03.2018, um 18.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses Engelskirchen eine Bürgerversammlung statt, die um 19.25 Uhr endete.

An der Versammlung nahmen teil:

- Herr Hamm (allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters)
- Herr Neubauer
- Frau Höller (Schriftführerin)
- Herr Kitta (Ingenieurbüro HPC AG)
- Herr Gohmann (Fa. Gohmann GmbH)

Seitens der Anlieger waren 36 Bürgerinnen und Bürger anwesend. Außerdem nahmen 5 Damen und Herren des Rates teil.

Nach der Begrüßung und Vorstellung der Verwaltungsmitarbeiter sowie Herrn Kitta vom Ingenieurbüros HPC AG und Herrn Gohmann von der Fa. Gohmann GmbH durch den allgemeinen Vertreter des Bürgermeisters Herrn Hamm informierte dieser über den vorgesehenen Ablauf der Bürgerversammlung: Vorstellung des technischen Bauablaufs des Straßenausbaus durch das Ingenieurbüro HPC, Informationen zur Beitragserhebung durch Herrn Neubauer und anschließende Diskussion.

Herr Hamm erläuterte, dass die Vorträge ins Internet eingestellt werden und dort abgerufen werden können.

Ferner wies er darauf hin, dass die Notwendigkeit der Erneuerung des Kanals sowie der Straße Pflichtaufgaben der Gemeinde und unstrittig sind. Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 28.02.2018 den einstimmigen Beschluss gefasst, die Straßen Saure Wiese und Am Hagen grundhaft zu erneuern und Straßenbaubeiträge zu erheben. Er teilte mit, dass die Verwaltung jeden Grundstückseigentümer berät und Hilfestellung bei der finanziellen Abwicklung gibt.

Anschließend übernahm Herr Kitta vom Ingenieurbüro HPC AG das Wort und erläuterte anhand einer PowerPointPräsentation die Straßenbaumaßnahme. Die Präsentation ist als Anlage beigefügt.

Danach berichtete Herr Neubauer über die Straßenbaubeiträge und erläuterte die Kostensteigerung. Er teilte mit, dass die Verwaltung in Kürze den Grundstückseigentümern den Abschluss von Ablösevereinbarungen anbietet. Er wies noch einmal auf die Möglichkeit der persönlichen Beratung im Rathaus hin. Die Präsentation ist als Anlage beigefügt.

Fragen / Antworten:

Im Anschluss daran hatten die Anlieger die Möglichkeit Fragen zu stellen, wovon rege Gebrauch gemacht wurde.

Herr Schumacher trug vor, dass er die Petition nicht für sich alleine eingereicht hat, sondern in Absprache mit anderen Anliegern zum Wohle der Allgemeinheit. Er bat um Entschuldigung, dass die Petition zur Erhöhung des Beitragssatzes beigetragen hat.

Herr Neubauer wies darauf hin, dass die Gemeinde Engelskirchen und das Ingenieurbüro HPC AG schon mehrere Baumaßnahmen zusammen abgewickelt haben. Falls die Anwohner irgendein Problem haben, sollen sie frühzeitig Kontakt zur Gemeinde oder zum Ingenieurbüro vor Ort suchen, damit schnellstmöglich eine Lösung gefunden werden kann.

Im Auftrag

